

Baubeschreibung

- Gründung:** tragende Bodenplatte als Flachgründung für den Treppenturm
 Einzel- und Streifenfundamente für die Tragkonstruktion der Stege, RC-Beton
- Tragwerk, Rohbau** Fluchttreppenturm: massive Stahlbetonwände des Aufzugschachts mit auskragenden Treppenläufen und Podesten aus Stahlbeton als Sichtbeton
 Stege: Stahlrahmen als Tragkonstruktion mit aufgelegten Gitterrostbelag und Geländern
- Bodenbeläge:** Klassenräume und Treppenhaus: Überarbeitung des bestehenden Parketts
 Ergänzung neuer Parkettflächen in Klassenräume, Dachgeschoss elastischer Belag
 Treppenhaus Erdgeschoss: Terrazzo, Sanitärbereiche: elastischer Belag in den WCs in den Obergeschossen, Fliesen in den WCs im Untergeschoss
- Dach:** Bestandsgebäude: Erneuerung Biberschwanz-Eindeckung mit Zwischen- und Aufsparrendämmung
 Fluchttreppenturm: Dach mit Stehfalzeindeckung
- Fassade:** Bestandsgebäude: Wärmedämmputz mit Anstrich + Sanierung bestehender Natursteinsockel, Erneuerung Holzfenster mit historischer Sprossenteilung
 Fluchttreppenturm: gekantetes Lochblech
- Sonnenschutz:** Senkrechtmarkisen (Screens)
- Innenwände:** Bestandswände: Überarbeitung vorhandener Innenputz, neue nichttragende Wände als Gipskarton-Ständerwände, in den WCs teilweise gefliest bzw. mit HPL-Platten verkleidet
- Decken:** Erhalt des Schilfrohrputzes an der Unterseite der Holzbalkendecken
 Klassenräume: neue Deckenkoffer mit Akustikputz,
 Dachgeschoss: neue Gipskarton-Abhangdecke, teilweise gelocht
- Abwasser-/Wasseranlagen:** Erneuerung Kanalanschluss und gesamte Regenentwässerung, Erneuerung Abwasser- und Frischwasserleitungen sowie WC-Anlagen, Warmwassernutzung nur für barrierefreies WC über elektr. Durchlauferhitzer, ansonsten ausschließlich Kaltwassernutzung, je Klassenraum ein Waschbecken
- Wärmeversorgungsanlagen:** Wärmeversorgung aus Bestandsheizzentrale im Hauptgebäude. Statische Heizflächen in allen Geschossen. Anpassung der Heizflächen zur Reduzierung der Systemtemperaturen, zukünftige Wärmeversorgung durch Sole-Wasserwärmepumpen im Hauptgebäude.
- Lufttechnische Anlagen:** Dezentrale Zu- und Abluftanlagen mit Wärmerückgewinnung, variabler Luftmenge und CO₂ geführt in allen Klassenräumen. Sanitärbereich versorgt über zwei Zentrale Zu- und Abluftanlagen, mit Wärmerückgewinnung.
- Starkstromanlagen:** Erneuerung der gesamten Elektro- und Informationstechnischen Anlagen, Versorgung über Stockwerksverteiler, Ausstattung mit Sicherheitsbeleuchtung über Zentralbatterieanlage, Ausführung der Leuchten in LED-Technik, In-Dach-PV-Anlage
- Fernmelde- u. informations-techn. Anlagen:** Flächendeckende Brandmelde- und Sprachalarmierungsanlage (SAA) als Erweiterung der Anlage verbunden mit der gesamten Liegenschaft
 Datennetz mit Anbindung an das Pädagogische- und Verwaltungsnetz
- Gebäude-Automation:** Zusammenführen von Messwerten, sowie zusammenführen von Betriebs- und Störmeldungen in einem Informationsschwerpunkt. Verarbeitung und Ausgabe von Regelparametern sowie Meldungen über DDC im Informationsschwerpunkt.
- Förderanlage:** Einbau barrierefreier Personenaufzug im Fluchttreppenturm
- Freianlagen:** Einbau wasserdurchlässiger Beläge, Erhalt und Ergänzung der Bepflanzung, Erneuerung der Spielgeräte und Sitzgelegenheiten